

Ergebnisprotokoll zu der

5. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Walsleben im Jahr 2023

am 06. Dezember 2023 im Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstraße 47, Walsleben

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:13 Uhr

**Anwesenheit**

1. Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

- |                     |                  |
|---------------------|------------------|
| • Burghard Gammelin | • Corinna Brauer |
| • Andreas Röder     | • Mario Brauer   |
| • Marco Petrich     | • Carsten Rode   |
| • Matthias Kupper   | • Marc Püschel   |

2. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes Temnitz

- |                                      |                                     |
|--------------------------------------|-------------------------------------|
| • Fachgebietsleiterin: Kerstin Dames | • Protokollführerin: Christina Zahn |
|--------------------------------------|-------------------------------------|

3. Gäste

- |                                |   |
|--------------------------------|---|
| • Einwohnerinnen und Einwohner | • |
|--------------------------------|---|

**Abwesenheit**

Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

- |                                   |                                       |
|-----------------------------------|---------------------------------------|
| • Maike Roßbild – unentschuldigt  | • Christine Volkenandt - entschuldigt |
| • Jörg Hegermann - unentschuldigt |                                       |

**Tagesordnung**

I. Öffentlicher Teil

- |     |   |
|-----|---|
| 1.  | Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit |
| 2.  | Feststellung der Tagesordnung                                 |
| 3.  | Bericht des Amtsdirektors                                     |
| 4.  | Bericht des ehrenamtlichen Bürgermeisters                     |
| 5.  | Bericht aus den Gremien                                       |
| 6.  | Einwohnerfragestunde  |
| 7.  | 24/2023 Haushaltssatzung 2024 der Gemeinde Walsleben          |
| 8.  | Diskussion über Solarenergie in der Gemeinde Walsleben        |
| 9.  | 25/2023 Vorschlag zur Bildung einer Großgemeinde              |
| 10. | Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung               |

11. Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)

II. Nicht öffentlicher Teil

12. Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)

13. Bericht des Amtsdirektors

14. Bericht des ehrenamtlichen Bürgermeisters

15. Bericht aus den Gremien

16. Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung

17. Schließung der Sitzung

**Ergebnisse**

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Gammelín begrüßt die anwesenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes und Einwohnerinnen und Einwohner. Er stellt fest, dass die Gemeindevertretung mit 8 stimmberechtigten Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter beschlussfähig ist.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form anerkannt.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
8	8	0	0	0

3. Bericht des Amtsdirektors

Frau Dames informiert in Vertretung des Amtsdirektors aus dem Bauamt:

- Das LfU Brandenburg plant ab dem 20.12.2023 die Antragsunterlagen nach Bundesimmissionsschutzgesetz für die Errichtung von fünf neuen WEA in der Gemarkung Blankenburg im Wald direkt an der Gemarkungs- und Gemeindegrenze Walsleben. Die Unterlagen liegen dann zu jedermanns Einsicht in der Amtsverwaltung Temnitz (Zimmer 107) aus. Jedermann hat dann die Möglichkeit die Unterlagen zu sichten und bis 19.02.2024 eine Stellungnahme, auch die Gemeinde, abzugeben. Die Amtsverwaltung Temnitz, handelnd für die Gemeinde Walsleben, hatte sich bereits mit den Stellungnahmen vom 19.04.2022 und 15.02.2023 zum Sachverhalt geäußert. Das LfU empfiehlt der Gemeinde erneut Stellung zu beziehen. Möchte man hierzu ein Votum abgeben?

Die Gemeindevertreter sprechen sich nochmals einstimmig gegen die Errichtung der Windkraftanlage aus. Die erneute Stellungnahme soll gemäß letztmalig formulierter Stellungnahme abgegeben werden.

4. Bericht des ehrenamtlichen Bürgermeisters

- Herr Gammelín informiert:
- Der Solareuro soll per Gesetz ab dem 31.12.2024 kommen.
  - Die Baumaßnahme Schule Walsleben, Bauarbeiten im Schulgebäude, sei abgeschlossen.

- Für das Bauvorhaben am Mühlenweg sei die Bauanlaufberatung erfolgt, es könne aber aufgrund der winterlichen Wetterlage noch nicht begonnen werden, man werde aber, sobald sich das Wetter bessert, sukzessive mit den ersten Arbeiten beginnen.
- Zum Bauvorhaben Fischtreppe sei ebenfalls die Bauanlaufberatung erfolgt. Der Bauanlauf werde darin bestehen, dass in diesem Jahr noch einige Bäume gefällt würden, denn der Bau müsse noch in diesem Jahr beginnen, da sonst die Baugenehmigung ablaufe. Archäologen begleiten den gesamten Bauprozess, da man dort Funde vermute.
- Das Bauprojekt in der Bahnhofstraße sei nun abgeschlossen. Vergangenen Donnerstag (30.11.) sei die Bauabnahme erfolgt. Die Abwasseranlage funktioniere und auch erste Haushalte seien bereits angeschlossen. Seitens der Bürger seien auch keine negativen Ansprachen erfolgt. Durch Wintereinbruch würden letzte Restarbeiten erst im April erfolgen können. In der kleinen Bahnhofstraße seien die Bankette wie gewünscht beräumt worden. Die kleinen Bäume seien allerdings noch nicht entfernt, aber somit sei die im Haushalt eingestellte Maßnahme umgesetzt. Die Arbeitsausführung wäre bisher tadellos verlaufen.
- Herr Gammelin stellt den Antrag, der Handarbeitsgruppe weitere 100,00 € zu den bereits zugesagten 200,00 € und ein Präsent übergeben zu dürfen. Die Gemeindevertreter stimmen dem Antrag mit 8 Ja-Stimmen zu.
- Herr Kupper macht den Vorschlag, Frau Volkenandt für die Vertretung des Bürgermeisters einen Präsentkorb im Wert von 50,00 € zu überreichen. Die Gemeindevertreter befürworteten diesen Vorschlag.

#### 5. Bericht aus den Gremien

Herr Gammelin berichtet aus der Gesellschafterversammlung der EGT:

- Der Jahresabschluss ist erfolgt, Jahresbilanz fällt positiv aus
- Grundsteuerbescheide für die insgesamt ca. 600 Grundstücke sind über den Mitarbeiter der EGT erstellt und verschickt worden.
- Die nächste Sitzung sei die Jahresendversammlung des Zweckverbandes in der kommenden Woche und die Amtsausschusssitzung.

#### 6. Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

#### 7. 24/2023 Haushaltssatzung 2024 der Gemeinde Walsleben

Frau Dames führt die Haushaltssatzung 2024 aus und geht unter anderem auf die im Vorfeld besprochene gewünschte Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung ein, die im Haushalt eingearbeitet werden sollte. Aufgrund der Vorgaben der Kommunalaufsicht seien die Möglichkeiten der Erhöhung auf die gewünschten Summen eingeschränkt. Man werde auf die vorgegebenen Maximalwerte anpassen. D. h. die Aufwandsentschädigung für die Gemeindevertreter/innen werde auf 70,00 €, die Sitzungsgelder werden auf 30,00 € und die Aufwandsentschädigung für den Bürgermeister werde auf 570,00 € angepasst. Die im Haushalt eingestellte Summe sei entsprechend eingepreist. Die Gemeindevertreter haben keine Fragen zum Haushalt und gehen somit zum Beschluss über.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Walsleben beschließt die Haushaltssatzung 2024 mit ihren Anlagen in vorliegender Form.

#### Abstimmungsergebnis

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
8	8	0	0	0

8. Diskussion über Solarenergie in der Gemeinde Walsleben

Herr Gammelin regt eine Diskussion zum Umgang mit Anfragen zu Solarflächen in der Gemeinde Walsleben an und beantragt den Beschluss eines Moratoriums bis zum Ende der Legislaturperiode. Man habe ein Projekt (Solarpark von Herrn Wenger) was man noch zu Ende führe und dann beobachten wolle wie sich dieser entwickle. Es gebe aber immer wieder Anfragen, die man nicht gewissenhaft beantworten könne und müsse eine Grundsatzentscheidung treffen, an die man sich halten könne. Somit soll verhindert werden, dass durch die bisher bestehende Gemeindevertretung Entwicklungen angestoßen würden, die nicht mehr unter derer Verantwortung zu Ende geführt würden. Die Gemeindevertreter beraten über den Vorschlag und stimmen dem mit 8 Ja-Stimmen zu. Das Moratorium bis zum 30.06.2024 wird somit beschlossen.

In dem Zusammenhang stellt Herr Püschel die Frage, ob auf den Solareuro noch Umsatzsteuern zu entrichten wären. Frau Dames berichtet, dass man sich im Amt dazu noch nicht einig sei und man da auch noch einmal recherchieren werde. Man gehe aber erst einmal davon aus, dass es sich dabei um Netto-Beträge handle und die Umsatzsteuer dann noch „on Top“ käme und direkt abgeführt würde, ähnlich der Konzessionsabgabe als durchlaufender Posten.

9. 25/2023 Vorschlag zur Bildung einer Großgemeinde

Herr Gammelin und Frau Dames erörtern noch einmal die Sachdarstellung des Amtsdirektors während der Amtsausschusssitzung am 08.11.2023. Die Gemeindevertreter diskutieren den Vorschlag intensiv und kommen zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Walsleben spricht sich für die Bildung einer Großgemeinde aus und beauftragt den Amtsdirektor, die Umsetzung des Vorhabens anzubahnen.

**Abstimmungsergebnis**

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
8	0	8	0	0

10. Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung

- Herr Rode regt an, dass der Winterdienst für den Neubau neu ausgeschrieben werden sollte. Der auftragnehmende Dienstleister leiste schlechte Arbeit oder verrichte diese gar nicht. Die Wege seien glatt und nicht gestreut oder geschoben. Die Mitarbeiter würden viel zu spät eintreffen und dann unverrichteter Dinge wieder gehen. Frau Dames sichert zu, dass sie den Sachverhalt ins Amt Temnitz mitnehme.
- Herr Rode verweist auf die unter Eigenregie begonnenen Elektrik-Arbeiten an den Garagen am Neubau. Einige Bewohner des Neubaus hätten in mehreren Arbeitseinsätzen angefangen Erdarbeiten durchzuführen, um den Anschluss von Strom durch eine Fachfirma an die dortigen Laternen vorzubereiten. Unter anderem führte eine nächtliche Grabungsaktion zu einem Polizeieinsatz. Die angetroffenen Personen verwiesen darauf, dass die Aktion vom Amt Temnitz genehmigt worden sei. Herr Rode bittet amtsseitig zu prüfen, ob dem tatsächlich so sei und für die Erarbeiten eine Genehmigung existiere. Frau Dames bittet darum, dass bei solchen Fällen zukünftig direkt ein Hinweis an Frau Gräf erfolgen sollte.
- Herr Rode fragt nach, ob an den großen Eichen vor Sauer, Hennig und Uden Bauschnitt-Maßnahmen geplant würden. Herr Gammlin verweist darauf, dass die Rückschnitte gemäß regelmäßig stattfindender Baumschau geplant würden. Herr Rode äußert daraufhin seine Verwunderung darüber, dass ein Baum der Baumgruppe im Wohngebiet am Wohnblock 17

	<p>radikal eingekürzt worden sei, obwohl diese erhalten bleiben sollte und keine Gefahr bestanden würde. Das Thema werde im Amt noch einmal besprochen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Herr Gammelin berichte, dass die angefragten Laubsäcke nun vorhanden seien, die wegen des Laubs der Eichen immer noch benötigt worden seien. Diese wurden in ausreichender Menge und darüber hinaus an Herrn Hennig übergeben, der die Säcke auch an die übrigen Straßenbewohner mit Eichen vor den Grundstücken verteilen würde.</li> <li>• Herr Röder wurde als Dreamteam Walsleben-Vorsitzender gebeten, in der Gemeindevertretung zu erfragen, ob die Räume im DGH für die Tage zwischen Weihnachten und Neujahr genutzt werden dürfen, um Tischtennis-Spiele zu Trainingszwecken zu organisieren und Tischtennisplatten aufgestellt werden dürften. Die Gemeindevertreter stimmen dem unter der Bedingung zu, dass die Fußböden pfleglich behandelt und die Räume sauber und ordentlich zurück zu übergeben würden. Die Nutzung sei zudem mit Frau Volkenandt abzustimmen. Herr Röder übernehme die Abstimmung mit Frau Volkenandt und die Verantwortung für die Nutzung und etwaige Schäden.</li> <li>• Frau Brauer merkt an, dass sie bereits mehrfach beobachtet habe, dass Busfahrer morgens, die während ihrer Lenkpause am Kunstkabinett parken, direkt und von jedermann sichtbar dort urinieren würden obwohl Toiletten in unmittelbarer Nähe wären und bittet das Amt einen Hinweis an den Kraftverkehr zu geben.</li> </ul>
11.	Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)
	Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 20:11 Uhr.

II. Nicht öffentlicher Teil	
12.	Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)
	Der nicht öffentliche Teil der Sitzung beginnt um 20:12 Uhr.
13.	Bericht des Amtsdirektors
	Keine Ausführung.
14.	Bericht des ehrenamtlichen Bürgermeisters
	Herr Gammelin macht Ausführungen.
15.	Bericht aus den Gremien
	Keine Ausführung.
16.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
	Keine Anfrage.
17.	Schließung der Sitzung
	Die Sitzung endet um 20:13 Uhr.

Walsleben, 12.12.2023

Walsleben, 12.12.2023

gez. Burghard Gammelin,  
Vorsitzender der Gemeindevertretung  
der Gemeinde Walsleben

gez. Christina Zahn,  
Protokollführer/in